



MorphoSys und Lanthio Pharma unterzeichnen Technologiepartnerschaft für neue Klasse therapeutischer Peptide

MorphoSys und Lanthio Pharma unterzeichnen Technologiepartnerschaft für neue Klasse therapeutischer Peptide
 MorphoSys investiert in erste Finanzierungsrunde von Lanthio Pharma
 Die MorphoSys AG (Frankfurt: MOR; Prime Standard Segment, TecDAX) gab heute eine Kooperation mit dem privat geführten Biopharmazie-Unternehmen Lanthio Pharma bekannt, einem holländischen Unternehmen, das auf die Erforschung und Entwicklung von Lantipeptiden spezialisiert ist. Bei Lantipeptiden handelt es sich um eine neuartige Klasse von Therapeutika, die eine hohe Zielmolekülelektivität und verbesserte Stoffeigenschaften aufweisen. Die Technologie LanthioPep von Lanthio Pharma dient der Identifizierung von Peptiden, die an einem spezifischen Angriffspunkt der Krankheit ansetzen und stabilisiert sie in der für die Bindung an diesen Rezeptor optimalen Konformation. Im Rahmen ihrer Kooperation werden MorphoSys und Lanthio Pharma ihre Technologien gemeinsam einsetzen, um hochqualitative und -diverse Lantipeptid-Bibliotheken zu erstellen. MorphoSys erhält Vorrangsrechte auf die exklusive Einlizenzierung der LanthioPep-Technologie zur Wirkstoff-Forschung.
 Darüber hinaus wird MorphoSys sich an der Serie-A-Finanzierungsrunde von Lanthio Pharma mit einer Eigenkapitalinvestition beteiligen. Nach Geschäftsabschluss wird MorphoSys eine Minderheitsbeteiligung an Lanthio Pharma halten.
 "Therapeutische Proteine und insbesondere die Klasse der sogenannten "stapled peptides", deren Struktur synthetisch modifiziert werden kann, bieten die Möglichkeit, Zielmoleküle und Krankheiten zu bearbeiten, die derzeit außerhalb der Reichweite von therapeutischen Proteinen oder niedermolekularen Arzneimitteln liegen. Die Kombination der Technologie von Lanthio Pharma mit unserem eigenen Know-How im Hinblick auf intelligentes Bibliotheken-Design bietet beiden Unternehmen einzigartige Chancen. Das hat uns auf Lanthio Pharma aufmerksam gemacht", kommentierte Dr. Marlies Sproll, Forschungsvorstand der MorphoSys AG.
 "Wir sind hocherfreut darüber, nun Zugang zu dieser neuartigen Technologieplattform und einer vielversprechenden Klasse therapeutischer Peptide zu haben", merkte Jens Holstein, Finanzvorstand der MorphoSys AG, an. "Mit dieser Vereinbarung verfolgt MorphoSys einen neuen Ansatz: Die Bereitstellung von Innovationskapital für vielversprechende Startups, deren Technologien und Produktkandidaten zu unseren Kernkompetenzen passen."
 Lanthio Pharma wendet seine LanthioPep-Technologie zur Erforschung von Peptidwirkstoffen an, die widerstandsfähiger gegen den Abbau durch Peptidasen sind und höhere Rezeptor-Spezifität sowie eine erhöhte intrinsische Aktivität aufweisen. Durch die hohe Spezifität können neue therapeutische Anwendungsmöglichkeiten erschlossen und neuartige Zielmoleküle, einschließlich intrazellulärer Zielmoleküle und GPCRs (G-Protein-gekoppelte Rezeptoren), adressiert werden. Darüber hinaus könnte die therapeutische Plasmakonzentration von Lantipeptiden durch orale, pulmonale oder subkutane Verabreichung erzielt werden. In der Technologie enthalten ist die Möglichkeit, mittels eines firmeneigenen Bakterien-Display-Verfahrens spezialisierte oder diverse Lantipeptid-Bibliotheken herzustellen. Diese Bibliotheken ermöglichen ein sofortiges funktionales Screening und die einfache Produktion der gewünschten Peptide für weitere in vivo- und in vitro-Tests. Lanthio Pharma hat in 2012 für seinen am weitesten fortgeschrittenen Wirkstoff PanCyte, ein Lanthionin-stabilisiertes, Angiotensin-(1-7)-agonistisches Peptid zur Behandlung von Lungenerkrankungen, eine Allianz mit dem US-amerikanischen Unternehmen Tarix Pharmaceuticals, Inc. geschlossen. Mit dem Beginn der klinischen Entwicklung von PanCyte wird im kommenden Jahr gerechnet.
 "Peptide sind eine attraktive Wirkstoffklasse, weil sie vom Körper selbst zur Regulierung physiologischer Prozesse eingesetzt werden. Ihre Eigenschaft, mit mehreren Rezeptoren zu interagieren und ihre schnelle Zersetzung im Körper durch Peptidasen könnte einen Nachteil bei der therapeutischen Nutzung von Peptiden darstellen. Die Technologie von Lanthio Pharma kann Peptiden zu mehr Rezeptorspezifität verhelfen und die Einführung von Lanthioninen bietet ihnen auch einen starken Schutz gegen den Abbau durch Peptidasen. Insofern weisen unsere Lantipeptide in der Regel bessere "wirkstoffartige" Eigenschaften als natürlich vorkommende lineare Peptide auf. In Verbindung mit den außergewöhnlichen Fähigkeiten von MorphoSys bei der Herstellung hochqualitativer Proteinbibliotheken können wir mit den Lantipeptiden sicherlich noch einen Schritt weiter gehen", kommentierte Bart Wuurman, Vorstandsvorsitzender von Lanthio Pharma.
 About Lanthio Pharma
 Lanthio Pharma is a privately held drug discovery company that applies its proprietary Lactococcus lactis based lanthionine-peptide drug discovery (LanthioPep) technology to discover peptide therapeutics with increased resistance to peptidase degradation, high receptor specificity and increased intrinsic activity.
 Lanthio Pharma has generated stable, peptidase-resistant lanthionine peptides with highly specific agonistic activity for a number of GPCR targets, which is a focus area of the company. Many peptide ligands are thought to bind to their GPCR receptors via a "turn motif", which can be stabilized in Lanthio Pharma's peptides with a strong thioether bond. Fixing the turn motif in its optimal receptor binding conformation can result in potent and specific agonistic receptor activation.
 The technology also includes a proprietary bacterial display library capability, which allows for the construction of focused or randomized libraries. These libraries allow for immediate functional screening and easy production of peptides of interest for further in-vivo and in-vitro testing.
 Therapeutic products in Lanthio Pharma's pipeline include a lanthionine-stabilized specific agonist of the AT2 receptor, which has great potential in diseases where tissue protection is important, like fibrosis.
 MorphoSys in Kürze
 MorphoSys hat mit der HuCAL-Technologie die erfolgreichste Antikörper-Bibliothek der Pharma-Industrie entwickelt. Durch den erfolgreichen Einsatz dieser und weiterer firmeneigener Technologien wurde MorphoSys zu einem Marktführer im Bereich therapeutischer Antikörper, einer der am schnellsten wachsenden Medikamenten-Klassen der Humanmedizin. Die MorphoSys-Geschäftseinheit AbD Serotec setzt HuCAL und andere Technologien ein, um neue Maßstäbe bei der Generierung von monoklonalen Antikörpern für die Forschung und Diagnostik zu setzen.
 Gemeinsam mit seinen Pharma-Partnern hat MorphoSys eine therapeutische Pipeline mit mehr als 70 Antikörper-basierten Medikamenten-Kandidaten unter anderem zur Behandlung von Krebs, rheumatoider Arthritis und Alzheimer aufgebaut. MorphoSys ist auf die Entwicklung neuer Antikörper-Technologien und Wirkstoffe spezialisiert, um die Medikamente von morgen herzustellen. MorphoSys ist an der Frankfurter Börse unter dem Symbol "MOR" notiert. Aktuelle Informationen zu MorphoSys finden Sie unter <http://www.morphosys.de>
 HuCAL, HuCAL GOLD, HuCAL PLATINUM, CysDisplay, RapMAT, arYla, Ylanthia und 100 billion high potentials(TM) sind eingetragene Warenzeichen der MorphoSys AG.
 Slonomics ist ein eingetragenes Warenzeichen der Sloning BioTechnology GmbH, einem Tochterunternehmen der MorphoSys AG.
 Diese Veröffentlichung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die den MorphoSys-Konzern betreffen. Diese spiegeln die Meinung von MorphoSys zum Datum dieser Mitteilung wider und beinhalten bestimmte Risiken und Unsicherheiten. Sollten sich die den Annahmen der Gesellschaft zugrunde liegenden Verhältnisse ändern, so können die tatsächlichen Ergebnisse und Maßnahmen von den erwarteten Ergebnissen und Maßnahmen abweichen. MorphoSys beabsichtigt nicht, diese in die Zukunft gerichteten Aussagen zu aktualisieren, soweit sie den Wortlaut dieser Pressemitteilung betreffen.
 Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:
 MorphoSys AG
 Dr. Claudia Gutjahr-Löser
 Head of Corporate Communications
 IR
 Tel: +49 (0) 89 / 899 27-122
 Mario Brkuj
 Senior Manager Corporate Communications
 IR
 Tel: +49 (0) 89 / 899 27-454
 Alexandra Goller
 Specialist Corporate Communications
 IR
 Tel: +49 (0) 89 / 899 27-332
 investors@morphosys.com

Pressekontakt

MorphoSys AG

Firmenkontakt

MorphoSys AG

82152 Martinsried/Planegg

Die MorphoSys AG mit Sitz in Martinsried bei München gehört zu den weltweit führenden Biotechnologie-Firmen im Bereich der vollständig humanen Antikörper. Mit seinen einzigartigen Technologien entwickelt MorphoSys Antikörper, die sowohl für die Forschung und Diagnostik als auch für die Therapie von Krankheiten eingesetzt werden können. Bis heute konnten bereits zahlreiche Partnerschaften mit namhaften Firmen aus dem Bereich Pharma und Biotechnologie wie z.B. Schering, Bayer, Centocor/Johnson & Johnson und Roche abgeschlossen werden.